



WILLI PUSCH, RHEINUFERSTRASSE 44, 56341-KAMP-BORNHOFEN

An die
Presse

Willi Pusch
1. Vorsitzender
Rheinuferstraße 44
Tel.: 06773-7547
willi.pusch@t-online.de
www.schienenlaerm.de
D-56341 Kamp-Bornhofen

Kamp-Bornhofen, 04.11.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus aktuellem Anlass möchte ich Sie freundlichst um die Veröffentlichung der beigefügten Pressemeldung bitten.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen

Mit herzlichen Grüßen

Willi Pusch

Bahnlärm - so nicht! Koalitionsvereinbarung einhalten!

Die Ankündigung von Staatssekretär Odenwald auf der Tagung der Bahninteressenorganisation "Allianz pro Schiene" am 29.10.2014 in Berlin, die Bahn brauche keine "ordnungspolitischen Maßnahmen" wie Geschwindigkeitsbeschränkungen oder Nachtfahrverbote zu befürchten, ist ein Schlag ins Gesicht der lärmgeplagten Anwohner an den stark frequentierten Güterzugtrassen in ganz Deutschland.

Dies ist eine unglaubliche Ankündigung des Bruchs der Koalitionsvereinbarung und der Versprechen der Politiker aller Parteien bis hin zu Frau Merkel, die uns im Wahlkampf die zügige Umrüstung der Güterwagen versprochen hat und sich persönlich dafür einsetzen wollte. Wieder einmal fühlen wir uns von der Politik betrogen. Wir werden alle Hebel in Bewegung setzen, dass die versprochene Reduzierung des Bahnlärms sowohl von der Politik wie auch von der Bahn zügig und vollständig umgesetzt wird, sagte Willi Pusch, Vorsitzender der BVS - Bundesvereinigung gegen Schienenlärm e.V. Hier werde erneut mit der Gesundheit der betroffenen Bahnanwohner Schindluder getrieben. Die BVS fordert alle Politiker aller Parteien auf, diesem Spiel mit der langen Bank endlich ein Ende zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Willi Pusch